

## Fach: Deutsch, Schuljahr 2019/ 2020

Schule: \_\_\_\_\_

Lehrkraft: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Aufgaben-Nr.: \_\_\_\_\_

### 1. Übersicht der Aufgabenvorschläge

Aufgabenvorschlag	Thema	Aufgabenart
1		
2		
3		
4	Poolaufgabe zum Thema „Sprache/ Sprachkritik“ (Einreichung eines 4. Vorschlags entfällt)	textgebundene Erörterung/ Problemerkörterung

### 2. Für die zentral gestellte Aufgabe sind anzuführen

Angaben zur schwerpunktmäßigen Behandlung (Halbjahr) der Aufgabenart „Erörterung pragmatischer Texte“ (EP) und zum domänenspezifischen Bereich „Sprache“ (Lehrplan LB 10)

Behandlung „EP“                      schwerpunktmäßig in Halbjahr \_\_\_\_\_

Behandlung „Sprache“              schwerpunktmäßig in Halbjahr \_\_\_\_\_

### 3. Die eingereichten Aufgabenvorschläge erfüllen die nachstehenden Kriterien

(bitte beachten Sie die Neuregelungen durch die Gültigkeit der Bildungsstandards)

- Alle Anforderungsbereiche I, II und III sind enthalten, wobei der Schwerpunkt auf Anforderungsbereich II liegt.
- Den Teilaufgaben sind im Erwartungshorizont die Anforderungsbereiche zugeordnet. Sie enthalten eine Gewichtung auf dem Schüler/innenblatt. Die Gewichtung von Verstehens- und Darstellungsleistung (Inhalt zu Sprache) liegt bei etwa 70 zu 30. Die Anwendung eines Fehlerquotienten sowie Sperrklauseln jeglicher Art sind nicht zulässig.
- Die Aufgabenvorschläge sind sprachlich fehlerfrei, durchnummeriert, jeweils mit Seitenzahlen versehen („Seite X von...“) und übersichtlich gegliedert.
- Quellen bzw. Fundstellen der einzelnen Materialien und die zugelassenen Hilfsmittel sind angegeben. Kopien sind deutlich lesbar. Bei Textvorlagen ist eine Zeilennummerierung vorhanden. Die maximale Wörterzahl für Textgrundlagen pro individuellem Aufgabenvorschlag beträgt 1.500. Alle Texte dürfen dezent gekürzt

werden, aber nur so, dass der Sinnzusammenhang erhalten bleibt. Vorgenommene Kürzungen sind zu kennzeichnen.

- Als Hilfsmittel zugelassene Ganzschriften dürfen keine Kommentierung, handschriftliche Einträge oder zusätzliches Material enthalten. Der Einsatz muss vermerkt werden.
- Eine eventuelle Kooperation mit einer anderen Schule bezüglich der Aufgabenvorschläge ist angegeben und es ist sichergestellt, dass die Prüfung am gleichen Tag stattfindet.
- Die unterrichtlichen Voraussetzungen in knapper Form und eine Skizze der zu erwartenden Prüfungsleistungen (Erwartungshorizont) sind beigefügt und eindeutig kenntlich gemacht.
- Die Themen stammen aus verschiedenen Halbjahren der Qualifikationsphase. Mindestens ein Thema ist aus der Jahrgangsstufe 13 eingereicht.
- Es handelt sich um Texte verschiedener Art und Gattung.
- Es handelt sich um mindestens 2 Themenvorschläge mit literarischen (fiktionalen) Texten aus verschiedenen Epochen.
- Die Aufgabenart „Textanalyse/Textinterpretation“ ist vertreten.
- Eine Aufgabe „Problemerkörterung“ ist nur zulässig, wenn sie einen literarischen Bezug aufweist (z. B. die Erörterung einer Rezension).

#### 4. Eignung

Eignung als ABI-Prüfungsaufgabe?

Ja

Nein